



STLB-BauZ

Installationsanleitung

Programmversion 2023-07

Dokumentstand: August 2023

Inhaltsverzeichnis

1	Installation - Einzelplatz.....	1
1.1	Systemvoraussetzungen für die Installation	1
1.2	Installation.....	1
2	Installation – Netzwerk.....	3
2.1	Systemvoraussetzungen für Clientrechner	3
2.2	Systemvoraussetzungen für Server	3
2.3	Aufgabenverteilung zwischen Client und Server	3
2.4	Vorbereitung einer Client-Server-Installation	4
2.5	Installation des Servers	4
2.6	Installation des Client.....	5
2.7	Netze mit NAS, Novell	5
3	Freigabe STLB-BauZ.....	7
3.1	Produkt per Internet freigeben.....	7
3.2	Produkt per Datei freigeben.....	7
3.3	Ersatzfreigabe.....	8
4	Deinstallieren	9

1 Installation - Einzelplatz

1.1 Systemvoraussetzungen für die Installation

Bitte prüfen Sie vor der Installation, ob Ihr System die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

- Betriebssystem Windows 8, Windows 10, Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019 jeweils mit den aktuellen Servicepacks
- 300 MB freien Speicherplatz auf der Harddisk
- CPU 1 GHz
- 512 MB RAM
- Zur Installation des Programms sind Administratorenrechte notwendig. Ein Nutzer, der das Programm bedient, muss Hauptnutzerrechte besitzen.
- "STLB-BauZ" benötigt das .NET Framework 4.8

1.2 Installation

Da ein eventuell installiertes Antivirenprogramm die Installation stören bzw. sogar ganz blockieren könnte, empfehlen wir Ihnen dieses für den Zeitraum der Installation zu deaktivieren.

Starten Sie die Installation für STLB-BauZ.

Als erstes wird überprüft, ob auf Ihrem Rechner das benötigte .NET Framework installiert ist. Ist dies nicht der Fall, dann erhalten Sie eine Meldung und die Installation wird abgebrochen.

Installieren Sie in diesem Fall bitte zuerst das benötigte .NET Framework. Die Installation dafür können Sie sich direkt von der Microsoft Homepage herunterladen und installieren. Nach der Installation des .NET Frameworks werden Sie ggf. aufgefordert, den Rechner neu zu starten. Nach dem das .NET Framework installiert wurde, können Sie die Installation von "STLB-BauZ" erneut starten.

Während der Installation werden folgende Eingaben von Ihnen erwartet:

- Bestätigen Sie den Willkommendialog.
- Bestätigen Sie die Lizenzvereinbarungen.
- Wählen Sie einen Zielpfad für die Installation oder bestätigen Sie den vorgeschlagenen Zielpfad.
- Wählen Sie als Setup-Typ "Einzelplatz".
- Der Zielpfad muss sich auf einem lokalen Laufwerk befinden.
- Wählen Sie "Installieren", wenn Sie sicher sind, dass alle Angaben richtig sind. Im Zweifelsfall können Sie mit "Zurück" Ihre Angaben noch einmal überprüfen.

Unter: Start/(Alle) Programme/STLB-BauZ <Version> entstehen folgende Einträge:

- STLB-BauZ <Version>
- Freigabe - STLB-BauZ <Version>

Über „STLB-BauZ <Version>“ können Sie das STLB-BauZ nun starten. Für die als Demo gekennzeichneten Bereich erhalten Sie die Langtexte. Damit Sie für alle erworbenen Leistungspakete die Langtexte erhalten, ist es notwendig, das Produkt freizugeben. Gehen Sie dabei wie in Punkt 3 beschrieben vor.

2 Installation – Netzwerk

2.1 Systemvoraussetzungen für Clientrechner

Bitte prüfen Sie vor der Installation, ob Ihr System die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

- Betriebssystem Windows 8, Windows 10, Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019 jeweils mit den aktuellen Servicepacks
- 300 MB freien Speicherplatz auf der Harddisk
- CPU 1 GHz
- 512 MB RAM
- Zur Installation des Programms sind Administratorenrechte notwendig. Ein Nutzer, der das Programm bedient, muss Hauptnutzerrechte besitzen.
- "STLB-BauZ" benötigt das .NET Framework 4.8

2.2 Systemvoraussetzungen für Server

Bitte prüfen Sie vor der Installation, ob Ihr System die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

- Betriebssystem Windows 8, Windows 10, Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019 jeweils mit den aktuellen Servicepacks
- 300 MB freien Speicherplatz auf der Harddisk
- CPU, 1 GHz
- 512 MB RAM
- Im Netzwerk muss das TCP/IP Protokoll installiert sein.
- Dem Serverrechner muss eine feste IP-Adresse zugeordnet sein.
- Zur Installation des Programms sind Administratorenrechte notwendig.
- Die Kommunikation zwischen Client und Server erfolgt über TCP/IP-Protokoll. Der Port, über den die Kommunikation erfolgt, kann bei der Installation frei gewählt werden. Eventuell existierende Firewalls oder Router dürfen diese Kommunikation nicht blockieren.
- "STLB-BauZ" benötigt das .NET Framework 4.8

2.3 Aufgabenverteilung zwischen Client und Server

Bei der Installation wird auf dem Serverrechner der STLB-BauZ Lizenzserver installiert. Dieser nimmt Anfragen der Clients entgegen und stellt die Lizenzen zur Verfügung.

2.4 Vorbereitung einer Client-Server-Installation

Zur Installation einer Client-Server-Version müssen die Clients und der Server installiert werden. Die Reihenfolge der Installation ist beliebig. Vor Beginn der Installation sollten Sie folgende Informationen zur Verfügung haben:

- Die IP-Adresse des Serverrechners
- Eine freie Portadressen, über welche die Komponenten miteinander kommunizieren können. Die Installation schlägt Ihnen einen Standardport vor, den Sie verwenden können.

Der Port kann von Ihnen frei gewählt werden. Beachten Sie, dass für ggf. mehrere Produkte, die auf dem gleichen Serverrechner installiert sind, unterschiedliche Ports verwendet werden müssen. Bei der Installation werden Portadressen vorgeschlagen, die mit großer Wahrscheinlichkeit auf Ihrem System frei sind. Die Installation des Serverprogramms muss direkt am Serverrechner erfolgen.

2.5 Installation des Servers

Bitte beachten Sie: Die Installation von "STLB-BauZ" überschreibt eine ältere Programmversion. Eine vorherige Deinstallation ist hierfür nicht notwendig.

Da ein eventuell installiertes Antivirenprogramm die Installation stören bzw. sogar ganz blockieren könnte, empfehlen wir Ihnen dieses für den Zeitraum der Installation zu deaktivieren.

Starten Sie die Installation „STLB-BauZ Lizenzserver.

Als erstes wird überprüft, ob auf Ihrem Rechner das benötigte .Net Framework installiert ist. Ist das nicht der Fall, dann erhalten Sie eine Meldung. Die Installation wird abgebrochen.

Installieren Sie in diesem Fall bitte zuerst das benötigte .NET Framework. Die Installation dafür können Sie sich direkt von der Microsoft Homepage herunterladen und installieren. Nach der Installation des .NET Frameworks werden Sie ggf. aufgefordert, den Rechner neu zu starten. Nach dem das .NET Framework installiert wurde, können Sie die Installation von "STLB-BauZ Lizenzserver" erneut starten.

Während der Installation werden folgende Eingaben von Ihnen erwartet:

- Bestätigen Sie den Willkommendialog.
- Bestätigen Sie die Lizenzvereinbarungen.
- Wählen Sie einen Zielordner für die Installation oder bestätigen Sie den vorgeschlagenen Zielpfad.
 - Der Zielpfad muss sich auf einem lokalen Laufwerk befinden.
- Wählen Sie eine Portnummer, über die die Komponenten des Produktes miteinander kommunizieren können. Es wird Ihnen eine Portnummer vorgeschlagen, die mit großer Wahrscheinlichkeit auf Ihrem System für keine anderen Zwecke benutzt wird. Wir empfehlen Ihnen, diesen Vorschlag zu bestätigen.
- Wählen Sie "Installieren", wenn Sie sicher sind, dass alle Angaben richtig sind. Im Zweifelsfall können Sie mit "Zurück" Ihre Angaben noch einmal überprüfen.

Nach der Installation wird der Lizenzserver gestartet. Stellen Sie sicher, dass Ihre Firewall das erlaubt. Die Komponenten läuft als Dienst. Dieser Dienst wird bei jedem Hochfahren des Rechners automatisch gestartet.

Unter: Start/(Alle) Programme/STLB-BauZ <Version>" entstehen folgende Einträge:

- Freigabe – STLB-BauZ <Version> - Lizenzserver

2.6 Installation des Client

Bitte beachten Sie: Die Installation von "STLB-BauZ" überschreibt eine ältere Programmversion. Eine vorherige Deinstallation ist hierfür nicht notwendig.

Da ein eventuell installiertes Antivirenprogramm die Installation stören bzw. sogar ganz blockieren könnte, empfehlen wir Ihnen dieses für den Zeitraum der Installation zu deaktivieren.

Theoretisch kann auch auf dem Rechner, auf dem der Server installiert wurde, ein Client installiert werden. Aus praktischen Gründen sollte jedoch der Rechner, der als Server benutzt wird, nicht gleichzeitig als Client benutzt werden.

Starten Sie die Installation STLB-BauZ.

Als erstes wird überprüft, ob auf Ihrem Rechner das benötigte .Net Framework installiert ist. Ist das nicht der Fall, dann erhalten Sie eine Meldung. Die Installation wird abgebrochen.

Installieren Sie in diesem Fall bitte zuerst das benötigte .NET Framework. Die Installation dafür können Sie sich direkt von der Microsoft Homepage herunterladen und installieren. Nach der Installation des .NET Frameworks werden Sie ggf. aufgefordert, den Rechner neu zu starten. Nach dem das .NET Framework installiert wurde, können Sie die Installation von "STLB-BauZ Lizenzserver" erneut starten.

Während der Installation werden folgende Eingaben von Ihnen erwartet:

- Bestätigen Sie den Willkommendialog.
- Bestätigen Sie die Lizenzvereinbarungen.
- Wählen Sie einen Zielpfad für die Installation oder bestätigen Sie den vorgeschlagenen Zielpfad.
 - Der Zielpfad muss sich auf einem lokalen Laufwerk befinden.
- Wählen Sie als Setup-Typ "Netzwerk Installation".
 - Geben Sie die IP-Adresse des STLB-BauZ Lizenzservers ein
 - Geben Sie die Portnummer des STLB-BauZ Lizenzservers ein
- Wählen Sie "Installieren", wenn Sie sicher sind, dass alle Angaben richtig sind. Im Zweifelsfall können Sie mit "Zurück" Ihre Angaben noch einmal überprüfen.

Unter: Start/Programme/STLB-BauZ <Version> entstehen folgende Einträge:

- STLB-BauZ <Version>

2.7 Netze mit NAS, Novell

Es gibt Netze, in denen ein NAS zur Datenspeicherung eingesetzt wird. Auf einem solchen NAS läuft im Normalfall kein Windows Betriebssystem. Da "STLB-BauZ" eine oben

spezifizierte Windowsumgebung benötigt, kann "STLB-BauZ" nicht auf einem NAS installiert werden. Das Gleiche trifft für Novellserver zu. Liegt eine solche Rechnerarchitektur vor, dann ist zu empfehlen, einen Windowsserver in das Netz zu integrieren. Zu diesem Server muss von den Clients über TCP/IP zugegriffen werden können.

3 Freigabe STL-BauZ

Nachdem Sie das Produkt installiert haben, muss es freigegeben werden. Benutzen Sie hierzu die Anwendung "Freigabe – STL-BauZ". Am Einzelplatz können Sie dieses Programm über

"Start/(Alle) Programme/STLB-BauZ <Version>/Freigabe - STL-BauZ <Version>"
--

aufrufen. Auf dem Lizenzserver finden Sie das Freigabeprogramm unter

"Start/(Alle) Programme/STLB-BauZ <Version>/Freigabe - STL-BauZ <Version> - Lizenzserver"

3.1 Produkt per Internet freigeben

Am einfachsten erfolgt die Freigabe über das Internet. Wählen Sie im Assistenten zur Produktfreigabe diesen Punkt, wenn Sie die Möglichkeit haben, von dem betreffenden Rechner auf das Internet zuzugreifen. Sie werden lediglich aufgefordert, Ihre Lizenznummer einzugeben. Die Lizenznummer finden Sie in den Unterlagen, die Sie mit Ihrer Lieferung erhalten haben.

Ihre Anfrage wird über das Internet zu einem Freigabeserver geschickt. Dort wird unmittelbar die Antwort auf Ihre Anfrage generiert und zum Assistenten zur Produktfreigabe zurück geschickt. Ihr Produkt ist jetzt freigegeben.

3.2 Produkt per Datei freigeben

Wenn Sie nicht die Möglichkeit haben, von dem betreffenden Rechner auf das Internet zuzugreifen, dann müssen Sie diesen Menüpunkt wählen.

Über diesen Menüpunkt wird Ihre Anforderung einer Freigabe in einer FreigabeAnfrage-Datei gespeichert. Diese Datei muss zum DIN übertragen werden. Dazu können Sie den Internetzugang eines beliebigen Rechners benutzen. Die Internetseite

http://freigabe.stlb-bau.de

bietet Ihnen die Möglichkeit, diese mit dem Assistenten zur Produktfreigabe erzeugte Datei hochzuladen. Auf dem Server wird unmittelbar eine FreigabeAntwort-Datei erzeugt. Diese Datei können Sie sich herunterladen. Mit dem Assistenten zur Produktfreigabe am freizugebenden Rechner können Sie diese Datei einlesen.

Starten Sie hierzu den Freigabeprogramm und wählen Sie nacheinander

- Produkt per Datei freigeben
- FreigabeAntwort-Datei einlesen
- wählen Sie Ihre FreigabeAntwort-Datei aus

Wenn das Freigabeprogramm die FreigabeAntwort-Datei erfolgreich eingelesen hat, dann ist das Produkt freigegeben.

Alternativ zum Hochladen der Freigabe-Anforderung über die oben genannte Internetseite können Sie diese FreigabeAnfrage-Datei auch per Mail an die Adresse

<code>stlb-bau-freigabe@beuth.de</code>

senden. Per Mail erhalten Sie eine FreigabeAntwort-Datei zurück. Diese Datei kann wie oben beschrieben mit dem Assistenten zur Produktfreigabe eingelesen werden.

Starten Sie hierzu den "Assistent zur Produktfreigabe" und wählen Sie nacheinander

- Produkt per Datei freigeben
- FreigabeAntwort-Datei einlesen
- wählen Sie Ihre FreigabeAntwort-Datei aus

Wenn das Freigabeprogramm die FreigabeAntwort-Datei erfolgreich eingelesen hat, dann ist das Produkt freigegeben.

Sollten Sie gar keine Möglichkeit haben, auf das Internet zuzugreifen, dann muss die FreigabeAnfrage-Datei auf einem anderen Weg übermittelt werden. Sie können die Datei beispielsweise auf eine CD brennen und per Post schicken. Die FreigabeAntwort-Datei erhalten Sie dann auf CD per Post zurück.

3.3 Ersatzfreigabe

Für den Fall eines Rechnerwechsels und der damit verbundenen Notwendigkeit einer Neuinstallation des Produktes oder aber beim Auftreten eines Fehlers bei der Freigabe per Internet senden Sie die erzeugte Anfragedatei bitte an `stlb-bau-freigabe@beuth.de`. Die Beschreibung der Vorgehensweise ist die gleiche wie bei "Produkt per Datei freigeben".

4 Deinstallieren

Bei der Deinstallation werden alle in das Installationsverzeichnis installierten Dateien gelöscht. Alle von der Installation vorgenommenen Einträge in der Registry werden entfernt. Nutzen Sie zur Deinstallation bitte eine der beiden oben angegebenen Möglichkeiten, sonst bleiben unnötige Einträge in der Registry zurück.

Da die Deinstallation nur die Dateien löscht, die während der Installation angelegt wurden, kann es sein, dass während der Laufzeit angelegte Dateien unterhalb des Installationsverzeichnisses nicht mit gelöscht werden. Im Normalfall werden alle zur Laufzeit angelegten Dateien auch zur Laufzeit wieder gelöscht. Sollte das nicht geschehen sein, dann können Sie, nachdem Sie das Programm über eine der oben genannten Möglichkeiten deinstalliert haben, das Installationsverzeichnis von Hand löschen.